

Freunde der Pader e.V.

c/o Verkehrsverein Paderborn Marienplatz 2a, 33098 Paderborn Tel. (05251) 882980

 $\hbox{E-Mail:}\ \underline{info@freunde-der-pader.de}$

27. Juni 2014

Informationen für "Freundinnen und Freunde der Pader" – 05/2014

Liebe Freundinnen und Freunde der Pader.

heute möchten wir Sie wieder über einige Neuigkeiten informieren, die – so hoffen wir – für Sie interessant sind.

1. Lichtbildervortrag "Die Paderborner Wasserkünste"

Gerne erinnern wir Sie noch einmal an den Lichtbildervortrag von Herrn PD Dr. Michael Ströhmer, auf den wir im Rundschreiben 02/2014 bereits hingewiesen haben:

Donnerstag, 10. Juli 2014, 19.00 Uhr:

"Die Paderborner Wasserkünste von 1523 bis 1860. Ein Werkstattbericht"

PD Dr. Michael Ströhmer stellt in einem Werkstattbericht am Beispiel der Paderborner Wasserkünste Fragen und Probleme zur Wasserversorgung der frühneuzeitlichen Stadt vor. Zu technischen, umweltpolitischen, wirtschaftlichen und sozialen Aspekten, die vom "Arbeitskreis Wasserkunst" im letzten Jahr erneut unter die Lupe genommen worden sind, präsentiert der Paderborner Historiker die neuesten Forschungsergebnisse seiner Archiv- und Museumsrecherchen und lädt das Publikum zur Diskussion ein.

Die Veranstaltung findet im Museum für Stadtgeschichte im Adam-und-Eva-Haus statt, der Eintritt ist frei.

2. "Wasser-Tropfen" – Gedichte, Märchen und Musik zwischen Paderarmen

Auf eine weitere Veranstaltung möchten wir Sie aufmerksam machen, die im Rahmen des VHS-Programms angeboten wird:

Dienstag, 30. September 2014, 19.00 bis 20.30 Uhr:

"Wasser-Tropfen" - Gedichte, Märchen und Musik zwischen zwei Paderarmen

Wasser ist ein ganz besonderes Element und hat schon immer Menschen angeregt, sich kreativ damit auseinanderzusetzen. Lassen Sie sich davon vor der Klangkulisse an den zwei Paderarmen zwischen Mühlenstraße und Maspernplatz verzaubern. Siegfried Schröder hält an diesem Abend im Garten des Kulturamtes einen interessanten Vortrag. Die Veranstaltung findet im Freien statt.

Eine vorherige Anmeldung bei der VHS ist unter der Kursnummer 1031 erforderlich, der Eintritt ist frei.

3. Neuer Imagefilm "Urbane Wasserlandschaft"

Die Pader wird zum Filmstar: Seit einigen Tagen wird in Paderborn ein neuer Imagefilm über den kürzesten Fluss Deutschlands gedreht. Seit der Bewerbung zur Aufnahme auf die Vorschlagsliste als UNESCO-Weltkulturerbe im Jahr 2011 rücken Pader und Paderquellgebiet mit ihren spezifischen Besonderheiten sowohl bei Paderbornern als auch bei Besuchern der Stadt immer stärker ins Bewusstsein. In dem rund dreiminütigen Film wird auf diese Besonderheiten hingewiesen und natürlich kommen sowohl Paderborner Bürgerinnen und Bürger zu Wort. Der qualitativ hochwertige Film wird von der renommierten Firma MACONDO Medien gedreht. Die Kosten betragen rund 15.000 Euro und werden zur Hälfte vom Verein Paderborn überzeugt e.V. übernommen. Alt-Bürgermeister Heinz Paus ist sich sicher, dass mit diesem "künstlerisch wertvollen Film" das Paderquellgebiet und die Stadt hervorragend präsentiert werden.

Wir werden versuchen, den Film für interessierte Mitglieder der "Freunde der Pader e. V." kostenfrei zur Verfügung zu stellen – Näheres dazu lesen Sie in einer der nächsten Ausgaben der "Informationen für Freundinnen und Freunde der Pader".

4. Entwicklungskonzept "Flusslandschaft Pader"

Seit Mitte März entwickelt das Planungsteam Lohaus & Carl aus Hannover ein Entwicklungskonzept zur "Flusslandschaft Pader" im Bereich der Quellen in der Innenstadt bis zum Fürstenweg. Das



Paderborner Alleinstellungsmerkmal "Paderquellgebiet" soll so in seinen umfänglichen und breitgefächerten Funktionen für Denkmalpflege, Städtebau, Gewässerökologie, Landschaft, Architektur und Verkehr gestärkt und nachhaltig entwickelt werden. Ergänzt wird das Entwicklungskonzept durch die Ableitung von Maßnahmen, die im Jahr 2015 mit ersten Umsetzungsschritten zur Ausführung kommen sollen. Das gesamte Konzept soll bis Oktober 2014 erarbeitet werden. Eine Beteiligung der Öffentlichkeit ist ausdrücklich gewünscht – den Link zur Homepage der Stadt Paderborn, auf der der aktuelle Stand des Entwicklungskonzepts ausführlich mit verschiedenen Unterlagen zum Download dargestellt wird, finden Sie hier. Im Verein "Freunde der Pader e.V." ist Herr Appelbaum (kontakt@h-appelbaum.de) der Ansprechpartner für alle Fragen und Anregungen rund um das Entwicklungskonzept.

5. Verein "Freunde der Pader e. V." als gemeinnützig anerkannt

Der Verein "Freunde der Pader e.V." wurde am 2. Juni 2014 vom Finanzamt Paderborn als gemeinnützig anerkannt. Somit ist es ab sofort möglich, Spenden entgegenzunehmen und Spendenquittungen auszustellen. Leider ist es aber laut Steuergesetz nicht erlaubt, den Mitgliedsbeitrag steuerrechtlich geltend zu machen, wie uns das Finanzamt mitgeteilt hat.

6. Abbuchung der Vereinsbeiträge

Die Abbuchung der Mitgliedsbeiträge erfolgt Anfang Juli. Dieses Jahr wird zum ersten Mal das neue SEPA-Lastschriftverfahren angewandt. Sie müssen nichts unternehmen, alle Konten wurden automatisch umgestellt.